

Das Projekt "Vom Sportplatz ins Rathaus - Jugend bewegt Demokratie" stärkt die demokratische Teilhabe junger Menschen direkt dort, wo sie aktiv sind: im Sportverein. Gerade in ländlichen Regionen sind Vereine Orte des Zusammenhalts, der Wertebildung und der Begegnung. Mit praxisnahen Formaten, von Workshops über E-Learning bis hin zu Dialogveranstaltungen, wird Jugendlichen ermöglicht, ihre Stimme einzubringen und ihre Kommune mitzugestalten. Sportvereine werden so zu lebendigen Lernorten für Demokratie.

# **WARUM IST ES RELEVANT?**



der 11 bis 18-Jährigen sind in Baden-Württemberg in einem Sportverein<sup>1</sup>

der Jugendlichen möchten sich politisch engagieren<sup>2</sup>

40% der Jugendlichen zweifeln an ihrem politischen Einfluss<sup>3</sup>

Quelle: 1 WLSB Mitgliedschaftsstatistik 2025 2 Shell Jugendstudie 2024 3 Studie der Bertelsmann Stiftung 2024

# Die Gemeinde soll Kinder und muss Jugendliche bei Planungen und Vorhaben, die ihre Interessen berühren, in angemessener Weise beteiligen. Dafür sind von der Gemeinde ge eignete Beteiligungsverfahren zu entwickeln.

§41a der Gemeindeordnung Baden-Württemberg

# DAS ZIEL DES PROJEKTS

## Jugend stärken

junge Menschen im ländlichen Raum für Demokratie und Beteiligung gewinnen

## Sport als Zugang nutzen

Vereine als Orte von Gemeinschaft, Werten und Teilhabe sichtbar machen

#### Beteiligung fördern

praxisnahe Formate für Jugendliche, Verantwortliche in Vereinen und Kommunen

#### Vernetzung schaffen

Sport, Politik und Gesellschaft nachhaltig verbinden

#### Demokratie erlebbar machen

Strukturen etablieren, die Vielfalt, Respekt und Engagement fördern

## Leuchtturm im Masterplan Jugend

Beitrag zur Weiterentwicklung der Jugendbeteiligung in Baden-Württemberg

# **FORMATE DES PROJEKTS**

# **Beratung**

Für wen? Beratung für Vereine die Haltung zeigen möchten

#### Was bieten wir?

- Austausch auf Augenhöhe
- Praxisnahe Impulse und Bausteine zur Weiterentwicklung

#### Bestellseminare



Vereine, die konkrete Angebote für ihre Mitglieder möchten Was bieten wir?

- Zwei kombinierte Module
  - Sport mit Haltung Beteiligung in der Kommune
- Präsenz + digitaler Großgruppenworkshop

# E-Learning



Ausgerichtet auf Jugendleitungen, Trainer:innen und Engagierte - geeignet zur Lizenzverlängerung

# Was bieten wir?

- VierLerneinheiten zum Thema Demokratie & Extremismusprävention
- Flexibel und ortsunabhängig

# Medienkampagne

### Was ist die Botschaft?

- Junge Sportler:innen stehen für Demokratie & Vielfalt Anknüpfung an weitere Kampagnen

# Was sind die Formate?

Videos, Social-Media Reels, Flyer, Podcasts und Beispielmaterialien für Vereine

## Dialogformate



Beteiligung auch außerhalb des Vereins

#### Was bieten wir?

Barcamps, Demokratiewerkstätten, World-Cafés in ländlichen Gemeinden

#### Wiegehenwirvor?

Kooperationen mit Sportvereinen, Jugendringen, Umwelt- und Blaulichtorganisationen

# Zukunftskonferenz



## Für wen?

Abschlussveranstaltung mit Teilnehmenden aus Sport, Jugend, Politik und Wissenschaft **Worum geht's?** 

Vorstellung der Ergebnisse, Workshops und Perspektive ntwicklung

# **SO KÖNNEN SIE DABEI SEIN**

Damit dieses Potenzial voll ausgeschöpft werden kann, braucht es die Unterstützung der Kommunen und Sportvereine/-kreise. Bürgermeister:innen und Vorstände können aktiv dazu beitragen, indem sie ihre Vereine auf das Projekt aufmerksam machen, Kooperationen anstoßen und den direkten Kontakt zur Projektleitung suchen. Gemeinsam lassen sich so Strukturen schaffen, die junge Menschen langfristig für Engagement und Demokratie begeistern.



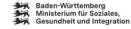












Finanziert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, Württemberg beschlossen hat.

# KONTAKT

# **JOHANNA LATRECHE**

Württembergischer Landessportbund johanna.latreche@wlsb.de +49 711 280 77-167

# **UDO WENZL**

Institut für angewandte Sozialwissenschaften udo.wenzl@sozialwissenschaften-stuttgart.de +49 7681 209 96 45